

## Gas geben mit ABBYY – Fuhrparkdienstleister HPI Fleet nutzt FlexiCapture für Erfassung und Verarbeitung von Dokumenten

Mit rund 30.000 Fahrzeugen ist HPI Fleet Deutschlands Nr. 1 bei den unabhängigen Fuhrparkmanagern. Die Kunden von HPI Fleet stellen höchste Ansprüche an einen funktionierenden Fuhrpark. Der Grund: Er ist die Voraussetzung für Mobilität, Handlungsfähigkeit und Motivation der Mitarbeiter. Doch gleichzeitig grübeln Kunden in wirtschaftlich schweren Zeiten über Einsparungen bei der Fahrzeugbeschaffung und den Betriebskosten nach. Keine einfache Aufgabe für HPI Fleet als Dienstleister. Mitte 2009 übernahm HPI Fleet zudem Aral FleetManagement (AFM) und gliederte es unter der eigenen Marke ein. Der Zusammenschluss wurde für die Prozessoptimierung bei der automatischen Erfassung und Verarbeitung von Rechnungen, Gutschriften, Mahnungen, Kfz-Steuerbescheiden und Formularen genutzt.

Bei Firmenzusammenschlüssen liegt der Fokus der Wahrnehmung natürlich vornehmlich auf den damit verbundenen Vorteilen. Was dabei oft untergeht: Bis das neue Unternehmen diese Früchte ernten kann, ist jede Menge Zusatzarbeit nötig, etwa um doppelt vorhandene Prozesse zu harmonisieren. Genauso war es auch bei der Übernahme von Aral FleetManagement (AFM) durch den Fuhrparkdienstleister HPI Fleet. Vorteile wie ein erweitertes Serviceangebot, das von der Fahrzeugbeschaffung über das Management von Finanz- und Full-Service-Leasingverträgen bis zu umfangreichen Serviceleistungen für Kaufparks mit Ist-Kosten-Abrechnung reicht, konnten nicht einfach automatisch per Vertragsunterschrift übernommen werden. Im Gegenteil, HPI Fleet musste die entsprechenden Weichen für straffe Prozesse erst stellen, beispielsweise bei der Erfassung und Verarbeitung von Rechnungen, Gutschriften, Mahnungen und Kfz-Steuerbescheiden.

AFM hatte in der Vergangenheit natürlich bereits seine eigenen Prozesse für die digitale Erfassung von Dokumenten implementiert: Bei AFM wurden Rechnungen erst manuell kontiert und dann an die Firma Kruse zur Archivierung geschickt. HPI Fleet wollte diesen Prozess umkehren, um aus dem späten ein frühes Scannen und Archivieren zu machen.

Die angestrebten Ziele von HPI Fleet: Von Beginn an sollte es eine rein digitale Bearbeitung von Rechnungen, Gutschriften, Mahnungen, Kfz-Steuerbescheiden und Formularen innerhalb des Flottenmanagementsystems FleetScape geben. Dazu mussten sämtliche Rechnungen, Mahnungen und Belege gleich am Anfang gescannt und erfasst werden. Erst danach sollte auf Basis der digitalisierten Daten eine Weiterverarbeitung erfolgen. Doch HPI Fleet wollte den Prozess nicht nur umkehren, sondern vor allem beschleunigen. Denn durch das frühe Archivieren wird eine viel bessere Nachvollziehbarkeit der Dokumente im Prozess erreicht.

Die Anforderungen waren hoch: Pro Monat fallen über 30.000 Seiten an, die digital erfasst und archiviert werden müssen, Tendenz stark steigend. Das Auslesen der Rechnungen sollte bis in die einzelnen Positionsdaten hinein möglich sein. Dabei lautete die Devise: Je tiefergehender die Erfassung funktioniert, desto besser. Um die Budgets für Personal zu schonen, sollten auch nicht zu viele Personen in den Erfassungsprozess eingebunden werden. Beispielsweise sollten auch Batch-Jobs über Nacht möglich sein, die komplett automatisch ablaufen. Für den Scandienstleister Kruse war



Mit knapp 30.000 Fahrzeugen ist HPI Fleet der größte banken- und her-

stellerunabhängige Anbieter im Bereich des Fuhrpark-Managements und unterstützt Unternehmen, Kosten zu senken und Verwaltungsprozesse zu optimieren. HPI Fleet bietet transparentes Fuhrpark-Management mit Fuhrpark-Analyse und Strategieberatung. Das Leistungsportfolio reicht von der Fahrzeugbeschaffung über das Management von Finanz- und Full-Service-Leasingverträgen bis zu umfangreichen Serviceleistungen für Kaufparks mit Ist-Kosten-Abrechnung.

HPI Fleet ist Teil der HPI Group, dem führenden unabhängigen Anbieter für Einkaufsdienstleistungen in Europa. Mit Standorten in Deutschland, den Niederlanden, der Schweiz, Polen, Tschechien, der Slowakei, China und Indien bietet HPI transparente Dienstleistungen für das Beschaffungs-, Logistik- und Fuhrpark-Management an.

[www.hpigmbh.com](http://www.hpigmbh.com)

### edv.partner

Die EDV-Partner

GmbH am Standort Hamburg bietet mit 20 Mitarbeitern als Systemhaus integrale, professionelle Lösungen aus einer Hand zum fairen Preis. EDV-Partner ist ABBYY Associate Partner und Microsoft Gold Certified Partner. Seit 1995 setzt EDV-Partner auf uneingeschränkte Kundenorientierung und bedient neben Konzern- und Mittelstandskunden auch Steuerberater, Rechtsanwälte und Filialisten mit hochwertigen Services und Projektierungen.

#### EDV-Partner GmbH

Grosse Bahnstr. 33, 22525 Hamburg  
Telefon 040/271 447-0  
Telefax 040/271 447-59  
[www.edvpartner.de](http://www.edvpartner.de)



Die Datenerfassung Kruse GmbH ist seit über 40 Jahren

im Ruhrgebiet ansässig und ein bundesweit agierender Serviceanbieter für innovative Lösungen und Dienstleistungen in den Bereichen Datenerfassung (online, automatisiert, manuell) und Scan-Services. Seit 1997 ist die Datenerfassung Kruse GmbH autorisierter Vertriebspartner der EASY-SOFTWARE AG, einem führenden Hersteller für Archivierungs-Software.

#### Datenerfassung Kruse GmbH

Husemannstraße 32-34, 58452 Witten  
Telefon 02302/13 33 7  
Telefax 02302/81 95 8  
[www.krusescan.de](http://www.krusescan.de)

klar, dass hier eine statische Erkennung keine Chance auf Erfolg hatte; vielmehr war eine flexible Erkennung nötig, die so clever ist, neben Rechnungen auch andere Formulardaten wie Kfz-Steuerbescheide zu verarbeiten.

*„Der große Vorteil von ABBYY ist, dass FlexiCapture sehr offen für fremde Schnittstellen ist und sich an so gut wie jede Herausforderung anpassen lässt.“*

*Hartmut Keding, Sales Manager bei EDV-Partner*

Der Scandienstleister Kruse holte sich für die Aufgabe die Expertise im Bereich Rechnungs- und Formularerkennung von EDV-Partner GmbH ein, da Kruse sofort erkannte, dass die Anforderungen von HPI Fleet nicht mit einer bereits bei Kruse vorhandenen Formularerkennungssoftware umzusetzen war. Hier bot sich ABBYY FlexiCapture als die technisch hochwertigere und flexiblere und nicht zuletzt auch finanziell attraktivere Lösung an. EDV-Partner ist langjähriger ABBYY-Partner und kann zahlreiche erfolgreiche Projekte in diesem Bereich vorweisen. So konnten guten Gewissens die geforderten hohen Erkennungsraten beim Auslesen der Daten gewährleistet werden, ebenso war gegeben, dass eine Batchverarbeitung auch über Nacht bzw. im Hintergrund möglich war. Die Kernanforderung war aber, dass es eine Möglichkeit zur automatisierten Übergabe an Drittsysteme geben musste, allen voran an das Flottenmanagementsystem FleetScape. Hartmut Keding, Sales Manager bei EDV-Partner weiß, dass das eine der großen Stärken von ABBYY ist. Vor diesem Hintergrund überzeugte die ABBYY-Lösung im Vergleich zu den Lösungskonzepten anderer etablierter Hersteller und setzte sich eindeutig durch.

ABBYY FlexiCapture ist eine Formularverarbeitungs- und Data Capture-Lösung aus dem Hause ABBYY. Sie erlaubt die Erfassung von Daten aus allen Arten von Dokumenten: strukturierten, auf einer Vorlage basierenden Formularen wie Prüfungs- und Fragebögen, semi-strukturierten Dokumenten wie Rechnungen und Auftragsbestätigungen sowie unstrukturierten Unterlagen wie Briefen, Verträgen und anderen Volltextdokumenten. Dabei bietet das Produkt nicht nur OCR, also die Erkennung von Maschinschrift in über 180 Sprachen, sondern auch ICR, also Handschrifterkennung, und dies in über 100 Sprachen. Die extrahierten Daten können anschließend in Datenbanken übertragen oder in anderen Business Anwendungen weiterbearbeitet werden.

Die Zeit drängte, in nur sechs Wochen sollte eine Testumgebung aufgebaut werden, die dann einen Monat später produktiv geschaltet werden sollte. Der neue Workflow sieht folgendermaßen aus: sämtliche Belege laufen erst bei HPI Fleet auf. Dort findet eine erste manuelle Sichtung der Dokumente statt. Die Unterlagen zur Digitalisierung gehen danach zur Firma

Kruse, werden eingescannt und weiterverarbeitet. ABBYY FlexiCapture führt dabei eine Erkennung definierter Beleginformationen durch, etwa der Rechnungssumme oder fahrzeugbezogener Daten. Die Integration von FlexiCapture lief reibungslos ab. Erst wurden in wenigen Tagen die entsprechenden Templates – sogenannte Dokumentendefinitionen – für die anfallenden Dokumentvorlagen erstellt, getestet und angepasst. Etwas aufwändiger war die Integration in die Systemlandschaft von HPI Fleet, denn schließlich sollte FlexiCapture die erfassten Daten nahtlos sowohl an das Flottenmanagement als auch an das Archivierungssystem weitergeben. „Das haben wir unter Nutzung der EDV-Partner ABBYY DataBridge geschafft“, erklärt Herr Keding. „Der große Vorteil von ABBYY ist, dass FlexiCapture sehr offen für fremde Schnittstellen ist und sich an so gut wie jede Herausforderung anpassen lässt.“

Unter dem Strich bleibt durch den Systemwechsel eine zukunftsfähige und effiziente Lösung für HPI Fleet stehen. Mit Kruse und EDV-Partner hat HPI Fleet auch zwei Partner im Boot, die das Projekt sehr schnell abgewickelt haben. Überzeugt ist das Team von HPI Fleet heute vor allem von der Leistungsfähigkeit der ABBYY-Lösung. Als nächster Schritt sollen die Positionsdaten selbst erkannt werden, z.B. die Information, um welchen Typ von Sommerreifen es sich auf einer Rechnung handelt, was eine noch schnellere und zielgerichtete Zuordnung der Dokumente ermöglicht.

## ÜBER ABBYY

ABBYY ist ein führender Anbieter von Technologien und Services für Texterkennung und Dokumentenumwandlung. Das umfangreiche Produktportfolio für Dokumentenverarbeitung und Informationserfassung ist verfügbar für unterschiedliche Plattformen und Geräte. ABBYY bietet eine große Bandbreite von Lösungen für spezifische Geschäfts- und Branchenbedürfnisse. Unternehmen in der ganzen Welt vertrauen auf ABBYY-Lösungen zur Optimierung papierbasierter Geschäftsprozesse. **Mehr Informationen unter [www.ABBYY.com](http://www.ABBYY.com)**